Zeitschrift: Rosa: die Zeitschrift für Geschlechterforschung

Herausgeber: Rosa **Band:** - (1991)

Heft: 1

Rubrik: Veranstaltungstips

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die FrauKo organisiert eine Videonacht für Frauen im Kino XENIA der Kanzlei. Donnerstag den 5. Dezember 1991

Es werden eine Nacht lang Videos rund ums Thema Essen gezeigt. Das Programm ist noch programmierbar: Wer Lust hat mitzuhelfen oder eine beissendbissige Filmidee hat, meldet sich bei der FrauKo, Tel. 256 54 86 oder bei Kaba, Tel. 058 84 29 24.

Filmstellen VSETH VSU ETH-Zentrum 8092 Zürich

Margarethe von Trotta

	Jeden Dienstag im Audi F1	ETH-Hauptgebäude
21.1. 19.30 Uhr D	Die verlorene Ehre der Katharina Blum (BRD 1975, 106) von Volker Schöndorff, Margarethe von Trotta, mit Angea Winkier, Mano Adorf, Heinz Bennent, Deter Laser,	Die Hausangestellte Katharina Blum wird durch eine kurze und zufällige Bekanntschaft mit einen vermeintlichen Terronsten zum wehrlosen Opfer der Polizei, der Justiz und vor allem der Sensationspresse.
28.1. 19.30 Uhr D	Das zweite Erwachen der Christa Klages (BRD 1977, 881) mit Tina Engel, Si-wa Reize, Kathanna Thabach, Manus Mulier-Westemnagen, Peter Schneider, Ulinch von Dobschutz	Bankraub und Verloigung riskiert Christa Klages, um einen Klinderladen zu retten, doch das Erwachen aus der Selbsthilfeaktion ist bitter Frauensolidarität und Emanzipation sind der Grundtenor dieses engagierten Films
4.2. 19.30 Uhr D	Die bleierne Zeit (BRD 1981, 107) mit Jutta Lamce Barbara Sukowa, Rüdiger Vogler, Verence Rudolph, Luc Bondy, Dons Schade, Franz Rudnick	Die Schwestern Gudrun und Christiane Ensslin dienten dem Film als Vorlage: ein Versuch: die Motivation der Terronstinnen und die Ereignisse in der Bundesrepublik Deutschland der 70er Jahre besser zu verstehen.
11.2. 19.30 Uhr D	Heller Wahn (BFDF 1982, 105) mt Hanna Schyzula, Angsa Winder Pater Schebook, Christine Fersen, Franz Budmeser, Wadimir Yorandhi Agnes Frix	Die melodramatische Befreiungsgeschichte zweier Frauen aus dem Bildungsbürgerum Der Ehemann der einen löst einen Emanzipa- tionsprozess aus, den er dann am liebsten rückgängig machen mochte.
18.2. 19.30 Uhr D	Rosa Luxemburg (BRDF 1985, 123) mil Barbara Sukova, Danel Obrydrsk Oto Sander, Abelhari And, Dors Schede, Hannes Jaenove	Kein historisches Manifest, sondern ein Porträt der Frau und Politikenn. Stationen im politischen Kampf um soziale Gerechtigkeit stehen gleichberechtigt neben Luxemburgs Suche nach dem personlichen Glück.

Spieglein, Spieglein an der Wand...

Fremd im eigenen Körper — Versuch einer weiblichen Rückeroberung Frauenkonzepttage in der Roten Fabrik vom 1.11. — 17.11.1991

PROGRAMM

21.00 "Es hallt das Echo vom Kleiderberg" - Recycling-Mode-Musik-Performance der Fachklasse für Modegestaltung Basei und Les Reines Prochaines. Eine Tonne gebrauchter Kleider, 11 Hüllenkünstlerinnen und dazu Fanfaren der Reines Prochaines versprechen ein Spektakel um Kleider, Zwänge, Kreativität, Körperlichkeit und Konsum. rformance. Für Frauen mstag 2.11. 17.00 Referat.
Frauen und Männer
"Herrliche Herren und dämliche Damen" - Referat über die Geschlechterbilder im historischen Wandel; deren Entstehung und Diskrepanz zur sozialen Realität von Männern und Frauen mit Hauptakzent auf der Unterschlagung r Frauen und Männer der weiblichen Realität. mistag 2.11. 21.00 Film. Für "Deine Frau, das unbekannte Wesen" - Aufklärungsfilm aus den 60er-Jahren von Oswald Kolle. In den späten soer und Männer Soer-Jahren und den frühen 60er-Jahren entspricht das bürgerliche Geschlechtsbild am ehesten der Realität vieler Frauen. Der Film wird feministisch kommentiert. nntag 3.11. 11.00 Theater. "Siebzehn Jahr, blondes Haar" - Matinee des Vaudeville Theaters Rollenstereotype unserer Jugendzeit (60er-Jahre r Frauen und Märmer und 70er-Jahre): Bravo, Disco, erster BH, erste Liebe, erster Lippenstift und erste Abmagerungskur. Thiag 3.11, 14.00 Seminar. "Der blinde Fleck" - Seminar zu Frauenfreundschaft und Frauenliebe. Die Entstehung der Begriffe Homosexualität in Frauen.

Frauen und Heterosexualität und die Verbannung ersterer aus dem öffentlichen Bewusstsein. Seminarleiterin: Margit Göttert. merstag 7.11. 21.00 Perfor- "Apocalypse" - Performance mit Mo Diener und Konzert mit Fleurs d'ailleurs. nce, Konzert, Für Frauen hiss 8.11, 20.00 Referat. Für und Männer und Männer diese zu disziplinieren und von der gesellschaftlichen Macht fernzuhalten. Referentin: Naomi Wolf (englisch). mstag 9.11. 14.00 Seminar. "Das verinnerlichte Korsett" - Seminar: Frauen zwischen Widerstand und Anpassung. Strategien gegen die Diszipinierung über die körperliche Schönheit. Seminarleitung: Naomi Wolf (englisch). nntag 10.11. 17.00 Film, "Unstillbarer Hunger" - Film und Diskussion über den Teufelskreis von Widerstand und Selbstzerstörung. skussion. Für Frauen. mitag 10.11. 20.00 Referat.

Frauen und Märmer

Widerstands gegen die Vereinnahmung unserer Körper. Referentin: Beate Koch, Psychoanalytikerin.

Widerstands gegen die Vereinnahmung unserer Körper. Referentin: Beate Koch, Psychoanalytikerin. r Frauen und Märmer Hag 15.11, 20.00 Film, Dis-, Venus 220 Volt" - oder die Lust im Haushalt. Film von Utrike Zimmermann. Anschliessend Palaver über die Skin Fair - oder die Lust im Haushalt. Film von Utrike Zimmermann. Produktionsverbindungen eigener Bilder. Filmerin: Ulrike Zimmermannn. mstag 16.11. 10.00 sowie
nnigg 17.11. 10.00 sowie
nnigg 17.11. 10.00 Seminar
, Der befangene Blick" - Die Sexualisierung des weiblichen Körpers, Schreibend erinnern sich Frauen an ihre Gennigg 17.11. 10.00 Seminar
, Frauen

Produktionsverbindungen eigener Büder, Flümenn: Urtue Zuminstenden
, Der befangene Blick" - Die Sexualisierung des weiblichen Körpers, Schreibend erinnern sich Frauen an ihre Gennigg 17.11. 10.00 Seminar
, Frauen

Produktionsverbindungen eigener Büder, Flümenn: Urtue Zuminstenden

Produktionsverbindungen eigener Büder, Flümenn:

Der produktionsverbindungen eigener Büder, Flümenn:

Produktionsverbindungen eigener Büder, Flümenn:

Der produktionsverbindungen eigener Büder, Flümenn:

Produktionsverbindungen eigener Büder, Flümenn:

Der produkt missig 16.11, 20.00. Fest, Für "Die 1002.Nacht" - Abschlusscafe ohne Frösche und Prinzen. Eine nuit fernmeuse mit Musik, Tanz, Bar und viel

aus:

ZS _{28. 10. 1991}

AMAZORAS

Die Frauen/Lesbenliste AMAZORA wurde Ende 1990 für die EGStR-Wahlen 91 gegründet (Erweiterter Grosser StudentInnen Rat). In diesem 'Parlament' sitzen 70 Studentinnen und Studenten aus verschiedenen Gruppierungen, die alljährlich von den Studis gewählt werden. In wenigen Tagen hatten wir 28 Frauen gefunden, die sich für diese Wahl auf der AMAZORA-Liste aufstellen liessen. Von den 28 Sitzen der Fakultät Phil. I errangen die AMAZORAS auf Anhieb sechs Sitze und ist somit die zweitgrösste Gruppierung. Zur Vorbereitung der kommenden Wahlen treffen wir uns am Mittwoch, den 20. Nov. 91, abends, im Frauenzentrum, Mattengasse 27. Alle Frauen, die sich für Aktivitäten, Zielsetzungen und eigene Kanditatur auf der AMAZORA-Liste interessieren sind dazu herzlich eingeladen. Genaueres wird im ZS abgedruckt sein, übers FrauKo-Büro (Tel. 256 54 86) und an der Stellwand im Eingang der Hauptgebäudes zu erfahren sein.





Interdisziplinäre Veranstaltungsreihe

Feministische Perspektiven in der Wissenschaft

Wintersemester 1991/92 Donnerstags von 18.15 bis 20.00 Uhr Universität Zürich. Kollegiengebäude II Künstlergasse 16. Hörsaal 180, Eintritt frei

31. Oktober 1991

Was ist und zu welchem Ende betreibt man feministische Philosophie?

Cornelia Klinger, Wien

7. November 1991

Frauengeschichte - Männergeschichte - Geschlechtergeschichte Ute Frevert, Berlin

14. November 1991

Feministische Bibelforschung Silvia Schroer, Zürich

21. November 1991

Geschlechterkonflikt aus ethnologischer Sicht

Jutta Lauth, Zug 28. November 1991

Die Frauen im Projekt der Moderne - oder - Die Hauptstrassen der Soziologie

Claudia Honegger, Bern

5. Dezember 1991

Feministische Psychoanalyse: Der andere Blick

Ursula Baumgardt, Zürich

12. Dezember 1991

Das kleine Mädchen im Film

Christine Brinckmann, Zürich

19. Dezember 1991

Zum Bild- und Körpergedächtnis: Anne Duden: *Das Judasschaf* Sigrid Weigel, Essen

Women's Law - A New Perspective in Legal Science Kirsten Ketscher, Kopenhagen

16. Januar 1992

Feministische Anmerkungen zur Theorie des Wohlfahrtsstaates Susanne Schunter-Kleemann, Bremen

23. Januar 1992

Von Ökologie bis Arbeitskraft – Ansatzpunkte feministischer Geographie Elisabeth Bäschlin Roques, Bern

30. Januar 1992

Grundzüge feministischer Medizin Yvonne Schoch, Luzern

6. Februar 1992

Chancen frauenspezifischer Zugänge in der Informatik Christiane Floyd, Berlin

13. Februar 1992

Feministische Forschung in der Physik?
Rosemarie Rübsamen, Hamburg

20. Februar 1992

Feministische Perspektiven in den Biowissenschaften

Margarete Maurer, Kassel

27. Februar 1992 Podiumsgespräch: Frauen – Wissenschaft – Hochschule

Gesprächsleitung: Lynn Blattmann, Zürich

ACCORDANCE OF APPROXIMATE OF A

The second secon